

Is it Culture? Von Fast Food, Piercings, Smartphones und anderen Alltäglichkeiten

Vorstellung des Studiengangs Volkskunde/Kulturanthropologie an der
Universität Hamburg im Rahmen der Vortragsreihe „Was wie wofür
studieren?“

Präsentation von Dr. des. Christine Bischoff; wissenschaftliche Mitarbeiterin
am Institut für Volkskunde/Kulturanthropologie der Universität Hamburg

Homepage des Instituts für Volkskunde/Kulturanthropologie der Universität Hamburg:

<http://www.fbkultur.uni-hamburg.de/de/vk>



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Institut für Volkskunde / Kulturanthropologie

Über das Institut

Studium

Forschung

Personen

Einrichtungen

Service

UHH → GWiSS-Fakultät → FB Kultur → Institut für Volkskunde / Kulturanthrop...

Suche



Institut für Volkskunde / Kulturanthropologie



Foto: Maxim Kjabentko

Fachbereich Kulturgeschichte und Kulturkunde

**Institut für Volkskunde /
Kulturanthropologie**

- Über das Institut
- Studium
- Forschung
- Personen
- Einrichtungen
- Service



Aktuelles

15. April 2014 | Studium und Lehre

Kontakt

Institut für Volkskunde / Kulturanthropologie

- Was ist Volkskunde/Kulturanthropologie?
- Wie studiert frau/man
Volkskunde/Kulturanthropologie an der Universität
Hamburg?
- Wofür studiert frau/man
Volkskunde/Kulturanthropologie?

- Was ist
Volkskunde/Kulturanthropologie?

<http://www.youtube.com/watch?v=BhCruPBvSjQ>

Doing Anthropology – Film von Mitarbeitenden des
MIT's Department Anthropology in Cambridge,
Massachusetts (USA)

Zentrale Begriffe und Perspektiven in der Volkskunde/Kulturanthropologie

1. Kultur
2. Alltag der Vielen
3. Gegenwart und Geschichtlichkeit
4. Europäische Kontexte
5. Empirie

„Fragen eines lesenden Arbeiters“ (1935) – Gedicht von Bertolt Brecht

Wer baute das siebentorige Theben? In den Büchern stehen die Namen von Königen. Haben die Könige die Felsbrocken herbeigeschleppt? Und das mehrmals zerstörte Babylon, Wer baute es so viele Male auf? In welchen Häusern Des goldstrahlenden Lima wohnten die Bauleute? Wohin gingen an dem Abend, wo die chinesische Mauer fertig war, Die Maurer? Das große Rom Ist voll von Triumphbögen. Über wen Triumphierten die Cäsaren? Hatte das vielbesungene Byzanz Nur Paläste für seine Bewohner? Selbst in dem sagenhaften Atlantis Brüllten doch in der Nacht, wo das Meer es verschlang, Die Ersaufenden nach ihren Sklaven. Der junge Alexander eroberte Indien. Er allein? Cäsar schlug die Gallier. Hatte er nicht wenigstens einen Koch bei sich? Philipp von Spanien weinte, als seine Flotte Untergegangen war. Weinte sonst niemand? Friedrich der Zweite siegte im Siebenjährigen Krieg. Wer Siegte außer ihm? Jede Seite ein Sieg. Wer kochte den Siegeschmaus? Alle zehn Jahre ein großer Mann. Wer bezahlte die Spesen?

So viele Berichte, So viele Fragen.

Zentrale Begriffe und Perspektiven in der Volkskunde/Kulturanthropologie

1. Kultur
2. Alltag der Vielen
3. Gegenwart und Geschichtlichkeit
4. Europäische Kontexte
5. Empirie

Zentrale Forschungs- und Lehrschwerpunkte am Institut für Volkskunde/Kulturanthropologie der Universität Hamburg

- Soziale und kulturelle Räume
- Medialität
- Materialität und Technizität

STUDIEMPFEHLUNG 1.-2. SEMESTER	Volkskunde/Kulturanthropologie (VK-KA (FSB13-14)-M1) Orientierungseinheit + 2 Seminare + 2 Übungen unter Mitwirkung von TutorInnen (12 LP / 9 SWS) Pflichtmodul					
STUDIEMPFEHLUNG 6. SEMESTER	Soziale und kulturelle Räume (VK-KA (FSB13-14)- M2) und/oder Medialität (VK-KA (FSB13-14)- M3) und/oder Materialität und Technizität (VK-KA (FSB13-14)- M4) 2 Seminare (2 x 12 LP / 8 SWS, insgesamt 24 LP) Wahlpflichtmodul - zwei der drei Module müssen erfolgreich abge-	Aktuelle Fragestellungen und Themenfelder (VK-KA (FSB13- 14)-M5) 1 Vorlesung + 1 Übung unter Mitwirkung von TutorInnen + 1 Seminar + 1 Kolloquium (13 LP / 8 SWS) Pflichtmodul	Forschungs praxis (VK-KA (FSB13-14)- M7) (11 LP / 6 SWS)	Berufsfelderkundung (VK-KA (FSB13-14)- M9) und Museumsmanagement (VK-KA (FSB13-14)-M10) oder Spezialfelder und Theorievertiefung (VK-KA (FSB13-14)-M11) (2 x 15 LP, insgesamt 30 LP) Wahlpflichtmodul – neben Modul 9 muss ein weiteres Modul (10 oder 11) erfolgreich abgeschlossen werden	sind geeignete Module bzw. Lehrveranstaltungen zu belegen, die im Vorlesungsverzeichnis gesondert ennzeichnet sind. lere Module und Lehrveranstaltungen können auf Antrag an den Prüfungsausschuss nach Maßgabe v	

- **Wie studiert frau/man
Volkskunde/Kulturanthropologie
in Hamburg?**

Das Methodenrepertoire im Fach Volkskunde/Kulturanthropologie

- a. Feldforschung (teiln. Beobachtung, Interviews)
- b. Biografische Forschung
- c. Historische Forschung
- d. Visuelle Forschung (Bilder als Material und Werkzeug)
- e. (Im)materielle Forschung (Klänge, Dinge, Web)

Das Forschende Lernen

- Forschen im Team
- Eigenständiges Konzipieren und Entwickeln
- Ergebnisorientiertes Forschen
- Adressatengerechte Aufbereitung von Forschungsergebnissen

- Wofür studiert frau/man
Volkskunde/Kulturanthropologie?

Kultur als Beruf

- Kulturinstitutionen
- Museen
- Medien
- Wissenschaft und Bildung
- Wirtschaft
- NGOs und Stiftungen

„Die Wilde 13“

- Buch und Magisterabschlussfilm von Kerstin Schäfer; Quelle: www.die-wilde-13.de und Kerstin Schäfer: Die Wilde 13: Durch Raum und Zeit in Hamburg-Wilhelmsburg. Berlin u.a. 2013.
- <http://www.youtube.com/watch?v=Bv21mpCqt4Q>
- <http://www.youtube.com/watch?v=z770dXY5xKs>